

Mycogel



ZULÄSSIG IM
ÖLB



INHALTSSTOFF
Mykorrhiza-Pilz



Prinzip

Mycogel ist die hochkonzentrierte Formulierung von *Rhizophagus irregularis* als gießbares Gel. Die sich hierdurch bildende Mykorrhiza-Symbiose zwischen Pilz und Pflanze verbessert die Aufnahme von Wasser und festgelegten Nährstoffen.

Durch die besondere Formulierung wird die Wurzelbildung und Bodenstruktur verbessert.

Vorteile

- Reines Produkt, keine Fremdmikroorganismen oder festen Trägerstoffe enthalten
- Hochkonzentriertes Gel mit Präbiotika fördert die schnelle Ausbildung der Mykorrhiza-Symbiose
- Schnelle Ausbildung der Symbiose innerhalb von 2 Wochen
- Keine Reduktion der Phosphordüngung bei Ausbringung nötig
- Steigert Wasser- und Nährstoffaufnahme
- Verbessert die Nährstoffverfügbarkeit
- Reduziert abiotischen Stress

Zusammensetzung und Anwendungsempfehlung

- *Rhizophagus irregularis* (früher *Glomus ssp.*) 5×10^7 Propagationsformen/L. Propagationsform ist die wissenschaftliche Bezeichnung für verschiedene Vermehrungsformen wie hier in diesem Fall: Sporen, mykorrhizierte Wurzelfragmente und vegetative Pilzhypen.
- **1 L/ha** einmalige Behandlung beim Pflanzen/Setzen oder im Bestand. Tröpfchenbewässerung, Gießen, oder Ausbringung mit der Pflanzenschutzspritze mit nachfolgendem Einwässern

Lagerung und Haltbarkeit

- 2 Jahre lagerbar
- Nach Anbruch innerhalb von drei Tagen aufbrauchen

Was ist Mykorrhiza?

Mykorrhiza beschreibt die **Symbiose** zwischen einem Mykorrhiza bildendem Pilz und dem Wurzelsystem einer Pflanze. Hierdurch kann das Wurzelsystem extrem vergrößert werden:

Pro 1 cm Wurzel werden bis zu 300 cm Pilzhyphen gebildet

Der so vergrößerte Wurzelraum, auch Rhizosphäre genannt, ermöglicht den Zugriff auf festgelegte Nährstoffe, die von der Pflanze alleine kaum genutzt werden können.

Im Gegenzug erhält der Mykorrhiza bildende Pilz Kohlenhydrate von der Pflanze.

Durch **Mycogel** wird eine „arbuskuläre Mykorrhiza“ ausgebildet – Der Pilz wächst also in die Pflanzenwurzel hinein. Diese Art der Mykorrhiza ist im Pflanzenreich sehr verbreitet und funktioniert mit einer Vielzahl an Kulturpflanzen.

Eine aktuelle Positivliste finden Sie auf unserer Webseite.

Was macht Mycogel so besonders?

- **Mycogel** ist eine Formulierung aus *Rhizophagus irregularis* in Gel
 - verschiedene Propagationsformen (Wachstumsformen) des Pilzes ($5 \times 10^7/L$)
 - enthält präbiotische Stoffe, die das Wachstum des Pilzes und die Ausbildung der Mykorrhiza-Symbiose fördern (Präbiotika sind Nährstoffe für Mikroorganismen)
 - enthält bereits mykorrhizierte Wurzelstücke
- **Mycogel** muss nicht eingearbeitet werden.
 - Andere Mykorrhiza Produkte müssen in den Boden eingearbeitet werden, da sie auf einem unlöslichen Trägermaterial aufgebracht sind
 - **Mycogel** kann gespritzt und dann eingewässert, oder direkt gegossen werden
 - **Mycogel** kann im Bestand ohne großen Aufwand genutzt werden
- Bei **Mycogel** wird die Mykorrhiza-Symbiose innerhalb von 2 Wochen ausgebildet. In den meisten anderen Fällen benötigt dieser Prozess mindestens 4 Wochen
- Bei **Mycogel** wird die Ausbildung der Mykorrhiza-Symbiose nicht durch Düngergaben beeinflusst
 - **Hintergrund:** Phosphor hemmt das pilzliche Wachstum, solange der Pilz frei im Boden vorliegt und nicht an eine Pflanzenwurzel gebunden ist. Deshalb wird häufig empfohlen keine Düngung in einem Zeitraum von 4 Wochen durchzuführen, um diesen Prozess nicht zu stören. Sobald die Symbiose ausgebildet ist, ist Phosphor kein Hemmnis mehr.
 - **Warum funktioniert es bei Mycogel?**
 - In **Mycogel** sind neben dem Pilz auch Wurzelstücke enthalten, die zusammen mit dem Pilz ein Netzwerk ausbilden. Es wird sozusagen eine bereits aktive Mykorrhiza-Symbiose ausgebracht, die durch Phosphor nicht beeinflusst wird.